

RS Vwgh 1979/9/13 2611/78

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.09.1979

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §138;

WRG 1959 §38;

1. WRG 1959 § 138 heute
2. WRG 1959 § 138 gültig ab 01.01.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/1999
3. WRG 1959 § 138 gültig von 01.10.1997 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
4. WRG 1959 § 138 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

1. WRG 1959 § 38 heute
2. WRG 1959 § 38 gültig ab 31.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011
3. WRG 1959 § 38 gültig von 01.10.1997 bis 30.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
4. WRG 1959 § 38 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Die Errichtung einer Deponie im Hochwasserabflußbereich gehört zwar nicht zu einer der in den § 9, § 32, § 40 und § 41 WRG genannten Gründe von Wasserbauten, bedeutet aber eine Verengung des Abflußbereiches und stellt somit eine "Anlage" von Menschenhand im Sinne des § 38 Abs 1 WRG 1959 dar (vgl Anmerkung 4 zu § 38 WRG 1959 bei Grabmayr-Rossmann, Das österreichische Wasserrecht, 2. Auflage, Seite 249 f). Die Errichtung einer Deponie im Hochwasserabflußbereich gehört zwar nicht zu einer der in den Paragraph 9,, Paragraph 32,, Paragraph 40 und Paragraph 41, WRG genannten Gründe von Wasserbauten, bedeutet aber eine Verengung des Abflußbereiches und stellt somit eine "Anlage" von Menschenhand im Sinne des Paragraph 38, Absatz eins, WRG 1959 dar vergleiche Anmerkung 4 zu Paragraph 38, WRG 1959 bei Grabmayr-Rossmann, Das österreichische Wasserrecht, 2. Auflage, Seite 249 f).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1979:1978002611.X01

Im RIS seit

16.10.2003

Zuletzt aktualisiert am

22.01.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at